

Kleine Beträge für eine große Sache – Mitarbeiter spenden bei „Restcent-Aktion“ an das Frauenhaus Hanau

Hanau, 23. Januar. Um in Not Geratenen zu helfen, zählt meist jeder Cent – diesen Gedanken greift die „Restcent-Aktion“ auf, an der sich im vergangenen Jahr zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Materialtechnologie-Gruppe Umicore sowie des Joint Ventures SolviCore beteiligten. Durch den Verzicht auf nur wenige Cent pro Monat und einer Aufstockung von Seiten des Unternehmens konnte gemeinsam ein Betrag von 1.500 Euro erzielt werden, der nun an das Hanauer Frauenhaus gespendet wurde.

Anfang vergangenen Jahres wurde die „Restcent-Aktion“ bei Umicore und SolviCore am Standort Hanau-Wolfgang gestartet. Dabei kann sich jeder Mitarbeiter freiwillig entscheiden, auf den Nachkommabtrag seiner Gehaltsabrechnung zu verzichten, so dass dieser gespendet werden kann. Die kleinen Beträge zwischen einem und 99 Cent sammelten sich nun über einen Zeitraum von zwölf Monaten an, sodass am Jahresende eine stolze Summe zusammenkam, die von Umicore nochmals nahezu verdoppelt wurde auf insgesamt 1.500 Euro. Dabei standen das gemeinsame Helfen im Vordergrund sowie die Botschaft, dass schon kleine Beiträge ein wichtiger Schritt für das Gelingen einer großen Sache sein können.

In einem Rotationsprinzip werden die gesammelten Restcent-Beträge jährlich an gemeinnützige Einrichtungen und Institutionen in Hanau und Umgebung gespendet. Im ersten Jahr entschied sich Umicore für das Frauenhaus Hanau. Dieses gewährt Frauen und Kindern, die Opfer häuslicher Gewalt geworden sind, Schutz und Unterkunft. Für insgesamt 24 Frauen und Kinder bietet es Platz, die als Wohngemeinschaft leben und durch pädagogisch und therapeutisch qualifizierte Mitarbeiterinnen beraten und begleitet werden. Von der Förderung der Kinder, die Gewalt in ihrer Familie miterleben mussten, bis hin zur Suche nach einer neuen Wohnung unterstützt das Frauenhaus die Betroffenen bei allen Schritten, die auf dem Weg in ein neues Leben nötig sind.

„Respekt ist für uns einer unserer Grundwerte, auf dem jeder zwischenmenschliche Umgang basieren sollte. Umso mehr freuen wir uns, dass unsere Mitarbeiter sich freiwillig für Frauen und Kinder engagieren, die diesen Respekt durch häusliche Gewalt nicht erfahren haben“, so Carsten Neumann, Personalleiter der Umicore AG & Co. KG, bei der Spendenübergabe am gestrigen Donnerstag. „Durch die Spende an das Hanauer Frauenhaus möchten wir ein weiteres Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen, wie wir es auch schon seit einigen Jahren durch die Unterstützung des Hanauer Stadtlaufs tun. Die ‚Restcent-Aktion‘ ist eine schöne Möglichkeit, sich bereits mit kleinen Beiträgen für eine gute Sache zu engagieren und der Dank geht an alle Mitarbeiter, die dies unterstützen.“ Nach der gelungenen Premiere wird die Aktion auch in diesem Jahr weitergeführt.

Bildunterschrift:

Claudia Winterling, Frauenhaus Hanau, freute sich über die Spende, die ihr Carsten Neumann, Umicore, überreichte.

Umicore AG & Co. KG Öffentlichkeitsarbeit

Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau-Wolfgang
Deutschland

Tel. +49 6181 59-02
Fax +49 6181 59-6670
E-mail info@eu.umicore.com
Web www.umicore.de

VAT DE119 066 058
Registered Office Rodenbacher Chaussee 4
D-63457 Hanau-Wolfgang

Kontakt

Öffentlichkeitsarbeit Umicore AG & Co. KG

Nadine Hauschildt
Tel. + 49 6181 59 4825
Mail: nadine.hauschildt@eu.umicore.com

Über Umicore

Umicore ist ein weltweit operierender Materialtechnologie-Konzern, der sich auf Anwendungsbereiche konzentriert, in denen er sich durch sein Know-how in Werkstoffkunde, Chemie und Metallurgie von seinen Mitbewerbern abhebt. Seine Aktivitäten richten sich auf vier Geschäftssegmente: Catalysis, Energy Materials, Performance Materials und Recycling. Jedes Geschäftssegment ist in marktorientierte Geschäftsbereiche untergliedert, die Werkstoffe und Lösungen bieten, die sich auf dem neuesten Stand der technischen Entwicklung befinden und für das tägliche Leben unverzichtbar sind.

Umicore erzielt den Großteil seiner Umsätze mit sauberen Technologien, wie Autoabgaskatalysatoren, Werkstoffen für wiederaufladbare Batterien, Solarzellen und Photovoltaikanwendungen, Brennstoffzellen und Recycling, und konzentriert seine Forschung und Entwicklung vorrangig auf diese Bereiche.

Umicores oberstes Ziel nachhaltiger Wertschöpfung basiert auf der Ambition, Werkstoffe auf eine Weise zu entwickeln, zu produzieren und zu recyceln, die dem Anspruch des Unternehmens gerecht wird: „Materials for a better life“ („Werkstoffe für ein besseres Leben“).

Der Umicore-Konzern ist auf allen Kontinenten mit Produktionsstätten vertreten und betreut einen weltweiten Kundenstamm. 2013 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz von € 2,4 Milliarden. Zurzeit beschäftigt er etwa 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umicore.de



Most Sustainable Corporations in the World

GLOBAL100